



## Änderungsantrag

Fraktion DIE LINKE

### **Freiwilligendienstleistende in ihrer Mobilität besser finanziell unterstützen**

Antrag Fraktionen CDU, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - **Drs. 7/4512**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Die Landesregierung wird gebeten, sich auf Bundesebene für eine bessere finanzielle Unterstützung von Freiwilligendienstleistenden zur Verbesserung ihrer Mobilität einzusetzen, um vom Wohnort zur Einsatzstelle zu gelangen.
2. Der Landtag begrüßt den Vorstoß der Bundesregierung aus dem Dezember 2018, die finanziellen Rahmenbedingungen der Freiwilligendienste durch eine geplante dynamisierte Anhebung des Freiwilligengeldes und die Einführung eines Fahrtkostenzuschusses zu verbessern, da so mehr finanzielle Mittel für eine angemessene Mobilität der Freiwilligendienstleistenden vorhanden wären.
3. Die Landesregierung wird aufgefordert, den Personenkreis der Freiwilligendienstleistenden in das Konzept des zu schaffenden Azubitickets aufzunehmen. Da eine Umsetzung des Azubitickets zeitlich immer noch nicht absehbar ist, werden die Teilnehmer\*innen an allen FSJ, FÖJ und BFD als förderfähiger Personenkreis in die sich in der Überarbeitung befindlichen „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Auszubildende zu den Kosten der auswärtigen Unterbringung sowie zu Fahrtkosten aus Anlass des Besuchs einer auswärtigen Berufsschule“ aufgenommen.
4. Die Landesregierung wird gebeten, in den jeweils zuständigen Ausschüssen über die Nutzung und Finanzierung des FSJ, des FÖJ, des FSJ Schule, FSJ Kultur, FSJ Politik und des FSJ-Digital zu berichten. Insbesondere die landesseitige geplante Finanzierung der Freiwilligendienste nach Auslaufen der aktuellen ESF-Förderperiode ist dabei zu erläutern.

**Begründung**

Es ist sinnvoll, die Freiwilligendienstleistenden als anspruchsberechtigten Personenkreis in das zu schaffende Azubiticket aufzunehmen, um bisherige und zukünftige Aktivitäten der NASA und den zuständigen Ministerien zu bündeln.

Thomas Lippmann  
Fraktionsvorsitzender